

Energieberatung

Aufnahmekriterien

Für die Aufnahme im Bereich Energieberatung, muss ein Architekt / Ingenieur / Energieberater folgende Nachweise für theoretische und praktische Kenntnisse erbringen:

1. Nachweis der Zulassung als Energieberater bei der Agence de l'Energie unter dem Mandat des Ministère de l'Economie et du Commerce extérieur.

Oder

1. Einer mindestens 40 stündigen Fortbildung beim CRP Henri Tudor oder eines sonstigen anerkannten Institutes.

UND

2. Nachweis von mindestens 3 „Energie-Beratungen“

Die Ausführung dieser Objekte wird belegt durch (je mindestens eine DIN A4-Seite): Bericht, Berechnungsgrundlagen, Fotos und Energiegutachten.

In diesen Energieberatungen:

- müssen in der Regel Dämmmaterialien empfohlen werden, die den Kriterien der OekoFoire entsprechen
- muß über die Baubiologie und Bauökologie der eingesetzten Materialien informiert werden.

UND

3. Benutzen vom ClimEEC entwickelten Kundenbetreuungsinstrumenten.
4. Vorzeigen eines Müllentsorgungskonzepts (wie zum Beispiel: Qualitätslabels der *SuperDrecksKesch*® oder ähnlicher Anbieter) vor oder bis spätestens 12 Monate nach Eintritt in den ClimEEC . Es sei darauf hinzuweisen dass das Müllentsorgungskonzept auch und insbesondere auf der Baustelle anzuwenden ist.

Die Entscheidung wird durch den Beirat des ClimEEC nach Aktenlage getroffen.

Qualitätssicherung

Nachweis der theoretischen Kenntnisse nach einer der folgenden Möglichkeiten

- Durch regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen.

Und/oder

- Durch den jährlich Nachweis ausgeführter Objekte statt.

Die Kerngruppe behält sich vor, durch regelmäßige Evaluation, insbesondere Kundenbefragungen und ggf. Vorort-Begehungen, eine externe Qualitätssicherung einzuführen.

Jedes Mitglied verpflichtet sich jede neue komplementäre Aktivität dem Cluster zu melden.

Gelesen und anerkannt Datum & Unterschrift

.....